

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Bauvorhaben	Neubau Sport- und Quartierzentrum Schmalkalden Helenenweg 98574 Schmalkalden Deutschland
Projektnummer	03-2021
Fachlos	0021 Attika Dachabdichtung, Klempnerarbeiten
Auftraggeber	Stadt Schmalkalden Altmarkt 1 98574 Schmalkalden Deutschland
Datum	23.01.2025
Seitenzahl	13

Inhaltsverzeichnis

Schmalkalden (03-2021)

0021	LV	Attika Dachabdichtung, Klempnerarbeiten	
Nr.	Bezeichnung		Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		ATV DIN 18299 - Allgemeine Regelung für Bauarbeiten	3
		Gewerkespezifische Vorgaben zur Ausführung	8
01	Titel	Allgemeines	9
02	Titel	Blechabdeckung Attika	10
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	13

0021 LV Attika Dachabdichtung, Klempnerarbeiten

ATV DIN 18299 - Allgemeine Regelung für Bauarbeiten

ATV DIN 18299 - Allgemeine Regelung für Bauarbeiten

Inhaltsverzeichnis

Angaben im LV zur Baustelle für Bauarbeiten jeder Art nach DIN 18299

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

Bauvorhaben:

Neubau Sport- und Quartierzentrum Stadion am Walperloh
Allendestraße 11a
98574 Schmalkalden
Deutschland

ANGABEN ZUR BAUSTELLE

Lage der Baustelle und deren Umgebung,

Verkehrs- und Zufahrtsbedingungen:

Die Baustelle befindet sich im Zentrum der Stadt Schmalkalden, innerhalb einer geschlossenen Ortschaft an der Allendestraße 11a.

Nach Osten, Süden und Westen wird das Baugrundstück durch öffentliche Straßen mit Gehwegen begrenzt, nach Norden durch ansteigendes Gelände mit anschließender Einzelbebauung. Auf den gegenüberliegenden Straßenseiten grenzen Wohnbebauungen an.

Die Zufahrt der Baustelle erfolgt an der südöstlichen Grundstücksecke über die Allendestraße. Straßenbaulich ist sie bis zur Baustellenzufahrt als ausgebaut zu bezeichnen, die Fahrbahnbreite beträgt etwa 7m. Bei den Flächen auf dem Grundstück handelt es sich vorwiegend um unbefestigte Rasenflächen. Die vorhandene Tartanbahn wird nicht mehr genutzt und kann überbaut werden.

Die Einholung der Genehmigungen für die Straßennutzung durch besondere Fahrzeuge (Schwertransporte, Überbreite, Überlänge) erfolgt durch den AN. Anfallende Gebühren trägt der AN.

Die Baustelleneinrichtung befindet sich ausschließlich auf dem Grundstück.

Immissionen, klimatische oder betriebliche

Bedingungen:

Windlastzone 1, Binnenland, h=7m,
Schneelastzone 3, Höhe Gelände 320,0 m ü. NHN, sk=0,85kN/m² / sw=1,00kN/m²

Bauwerke (Gebäude und bauliche Anlagen):

Auf dem Grundstück befindet sich ein Sportplatz mit Tartanbahn, der als nachgezogene Maßnahme vollständig und ca. 5m nördlich versetzt neu errichtet wird. Um die Sportflächen herum ist das Gelände ca. 1,50 bis 2,0 m höherliegend und angeböscht.

An der westlichen Grundstücksseite ist ein Vereinsgebäude mit mehreren kleinen Anbauten errichtet. Diese Gebäude bleiben erhalten.

An der südöstlichen Grundstücksecke befindet sich die Baustellenzufahrt.

Verkehr auf der Baustelle, freizuhaltende Flächen:

Für den Baustellenverkehr stehen keine befestigten Flächen auf dem Grundstück zur Verfügung. Materialan- und -abtransport, sowie größere Transporte und Anlieferungen sind mit der örtlichen Objektüberwachung abzustimmen, um Wagenstandzeiten auf der Baustelle zu minimieren. In Abstimmung mit der Bauleitung können einzelne Lager- und BE-Flächen zugewiesen werden.

0021 LV Attika Dachabdichtung, Klempnerarbeiten

ATV DIN 18299 - Allgemeine Regelung für Bauarbeiten

Parkmöglichkeiten sind in der Umgebung begrenzt vorhanden. Das Abstellen und parken von Fahrzeugen auf dem Grundstück ist untersagt. Fahrzeuge für Personal u. dgl. sind außerhalb des Geländes abzustellen. Eine Haftung für eventuell auftretende Schäden oder Verluste wird ausgeschlossen.

Transporteinrichtungen, Transportwege:

Einrichtungen für vertikale oder horizontale Materialtransporte stehen grundsätzlich nicht zur Verfügung und sind Sache des AN.

Überlassung von Anschlüssen für Energie,

Wasser und Abwasser:

Anschlüsse für Bauwasser und Baustrom sind bis zum Übergabepunkt vorhanden. Die Versorgung vom Übergabepunkt bis zum Arbeitsort ist Sache des AN. Als Länge der Installationsstrecke sind 200m einzukalkulieren. Sind für die eigene Leistungserbringung zusätzliche Installationen erforderlich, so sind diese eigenverantwortlich in die Baustelleneinrichtung zu kalkulieren.

Die Beleuchtung der Verkehrswege, der BE-Fläche als Fluchtwegbeleuchtung sowie der jeweiligen Arbeitsplätze ist Sache der AN und in die Baustelleneinrichtung zu kalkulieren.

Telefonanschlüsse/Fax werden nicht bereitgestellt, dies ist durch die AN selbst beim zuständigen Fernmeldeamt zu beantragen.

Das Beheizen von Aufenthalts- und Lagerräumen sowie der Betrieb von Winterschutzmaßnahmen etc. mit Strom sind nicht gestattet.

Sanitäreinrichtungen:

Es werden Toiletten getrennt nach Frauen und Männer im Vereinsgebäude an der westlichen Grundstücksgrenze vorgehalten. Hier befindet sich auch die 1.-Hilfe-Ausstattung (Verbandskasten groß, Krankentrage).

Die Abrechnung der Medien und der Sanitäreinrichtungen mit dem AN erfolgt gem. den Besonderen Vertragsbedingungen, Die Umlage für die Sanitäreinrichtungen ist in den Umlagen Bauwasser mit enthalten.

Vom Auftragnehmer zur Benutzung überlassene Flächen:

Lager und Arbeitsplätze auf dem Baugelände stehen in begrenztem Umfang zur Verfügung und werden dem AN ausschließlich durch die Objektüberwachung zugewiesen. Die Flächen sind durch den AN herzurichten, zu unterhalten und nach Beendigung der vertraglichen Leistung wieder in den ursprünglichen Zustand zurückzusetzen.

Falls darüber hinaus Flächen für den Auftragnehmer erforderlich werden, hat er diese selbst zu beschaffen, herzurichten und zu unterhalten; die Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Der Auftragnehmer muss seinen voraussichtlichen Platzbedarf rechtzeitig anmelden. Aufstellen von Bauwagen und -containern ist der Objektüberwachung rechtzeitig anzumelden, keine Übernachtungsunterkünfte.

Abschließbare Lagerflächen im Gebäude stehen nicht zur Verfügung.

Das Lieferregime ist auf die zur Verfügung stehenden Lagerflächen auszurichten.

Für die Lagerung seiner Werkzeuge, Schutzausrüstungen etc. ist der AN in vollem Umfang selbst verantwortlich. Eine Haftung für eventuell auftretende Schäden oder Verluste wird ausgeschlossen.

Firmenwerbung jeglicher Art auf Bauzäunen, Gerüsten etc. ist untersagt, alle derartigen Objekte werden kostenpflichtig entfernt.

Für die zentrale Baustelleneinrichtung (Baubesprechung / Sanitärräume) des Auftraggebers werden entsprechende Räumlichkeiten auf dem Baugelände durch den AG bereitgestellt.

Beabsichtigt der Auftragnehmer auf der zugewiesenen Baustelleneinrichtungsfläche Baucontainer aufzustellen, so sind von der zentralen BE die dafür ggf. erforderlichen Stromzuleitungen/Verteilerkästen sowie Anschlüsse für Frisch- und Abwasser einschl. der Messeinrichtungen selbständig zu errichten, vorzuhalten

0021 LV Attika Dachabdichtung, Klempnerarbeiten

ATV DIN 18299 - Allgemeine Regelung für Bauarbeiten

und rückzubauen.

Bodenverhältnisse, Baugrund; Grundwasser, Gewässer, Wasseranalysen:

Die Oberflächen auf dem gesamten Grundstück sind unbefestigt. Dabei handelt es sich vorwiegend um unbefestigte Rasenflächen und eine Tartanbahn. Letztere wird auf ihrer südwestlichen Längsseite teilweise überbaut, die übrigen Bahnbereiche werden nach Fertigstellung des Neubaus zurückgebaut.

Die Einordnung nach DIN 4020 erfolgt in die Geotechnische DIN 4020 Kategorie 3 (GK 3 - Bauvorhaben mit schwierigen Konstruktionen und schwierigen Baugrundverhältnissen, die erweiterte geotechnische Kenntnisse erfordern).

Die Baugrundsichtung besteht aus lockeren bis mitteldichten, sandigen bis kiesigen Auffüllungen bis 6 bzw. 7m Tiefe.

Für die Materialien der Auffüllung kann nach abfallfachlicher Untersuchung die Einbaukonfiguration Z0 bis Z1.1 abgeleitet werden.

Besondere umweltrechtliche Vorschriften; besondere Vorgaben für die Entsorgung von Abfall und Abwasser; Schutzgebiete und Schutzzeiten:

Für die angrenzenden Wohnbebauungen ist entsprechend Rücksicht im Baubetrieb, insbesondere hinsichtlich der Lärm- und Staubentwicklung zu nehmen. Belästigungen durch Staub, Schmutz und Lärm sind zu reduzieren.

Mit Beginn der Arbeiten sind die erforderlichen Maßnahmen zum Staubschutz sicherzustellen. Aufwendungen für diese Schutzmaßnahmen sind in die EP mit einzukalkulieren. Kreissägen und vergleichbar lärmintensive Geräte sind bei Dauerbetrieb einzuhausen. Motoren sind in Stillstandzeiten abzustellen. Maschinen und Geräte dürfen an Sonn- und Feiertagen ganztägig und an Wochentagen von 20:00 - 07:00 Uhr **nicht** betrieben werden. Staubförmige Immissionen sind durch geeignete Maßnahmen (z.B. anfeuchten) zu minimieren.

Auf der Baustelle dürfen nur schallgedämmte Baumaschinen eingesetzt werden.

Bei Durchführung der Baumaßnahmen sind die Festlegungen der "Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm-Geräuschimmissionen" vom 19. August 1970 sowie das Bundes-Immissionsschutzgesetz einzuhalten.

Konkrete Schutzmaßnahmen für einzelne schützenswerte Gegenstände und Flächen:

Der Schutz der öffentlichen und privaten Verkehrsflächen, wie Straßen, Gehsteige, etc. sowie der angrenzenden Wohnbebauung ist zu beachten. Zusätzlich zu den Schutzmaßnahmen wird auf die permanente Pflicht der Reinigung bei Verschmutzen von öffentlichen Verkehrsflächen hingewiesen.

Im Baugelände vorhandene Anlagen, Abwasser-, Versorgungsleitungen u. Ä.:

Sofern für die Ausführung der eigenen Leistung relevant, hat sich der AN vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen und dergleichen beim Auftraggeber und bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten.

Maßnahmen nach Baustellenverordnung:

Die Beleuchtung der Arbeitsplätze und Verkehrswege ist Sache des Auftragnehmers und in die Einheitspreise einzurechnen.

Die Baustelle fällt unter die Regelungen der Baustellenverordnung vom 10.06.98. Durch den Bauherrn wurde deshalb ein Koordinator benannt und ein SIGE- Plan erarbeitet. Der AN ist verpflichtet sich über den Inhalt des SIGE- Planes eigenverantwortlich zu informieren, einschließlich der sicherheitstechnischen Maßnahmen, die für sein Gewerk vorgesehen sind. Sind Gefährdungen für das eigene Gewerk erkennbar, die nicht selbstständig beseitigt werden können bzw. deren Beseitigung in die Verantwortung anderer fällt, so sind

0021 LV Attika Dachabdichtung, Klempnerarbeiten

ATV DIN 18299 - Allgemeine Regelung für Bauarbeiten

unverzüglich der Koordinator und der Bauherr / Bauleitung zu informieren. Die in der Baustellenordnung getroffenen Festlegungen sind einzuhalten.

Parallel laufende Arbeiten/Schnittstellen:

Zeitgleich laufen Leistungen anderer Gewerke. Schnittstellen und exakte Abstimmungen zum Ablauf sind bei der Kalkulation zu beachten und einzupreisen. Insbesondere hier ist auf einen ausreichenden Schutz angrenzender Bauteile und anderen fremden Leistungen zu achten, da Leistungen anderer Gewerke ggf. zeitgleich mit den zu erbringenden Leistungen erfolgen werden.

Angaben im LV zur Ausführung für Bauarbeiten jeder Art nach DIN 18299

Besondere Anforderungen an Baustelleneinrichtung und Entsorgung:

Bauseitige Gerüste sind nicht vorhanden.

Die für die Herstellung der vertraglich geschuldeten Leistung des AN erforderliche Baustelleneinrichtung, insbesondere alle erforderlichen Gerüste, Absturzsicherungen, Hebezeuge, Förder- und Einbringegeräte sind durch den AN eigenverantwortlich zu planen und soweit nicht in separaten Positionen erfasst in die EP mit einzukalkulieren. Dabei sind die vorbenannten Rahmenbedingungen und Anschlusswerte zu beachten. Als Aufstelluntergrund außerhalb des Gebäudes ist von unebenen, teils abgeboßchten Schotterflächen auszugehen.

Aufgrund beengter Verhältnisse auf der Baustelle sind die Standorte der durch den AN eigenverantwortlich zu organisierende Abfallentsorgung mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen.

Die Schutt- bzw. Verpackungsmaterial und sonstige Verunreinigungs beseitigung aus dem Gebäude und vom Baugrundstück in die Container obliegt dem Auftragnehmer und hat täglich zu erfolgen, spätestens jedoch nach Aufforderung durch die Objekt/Bauüberwachung.

Organisation auf der Baustelle

Dokumentation des Auftragnehmers:

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, für die vom Auftraggeber bzw. seinen Beauftragten benannten Materialien, Einbauteile, Geräte usw. vor der Erstellung bzw. dem Einbau Prüfzeugnisse, Genehmigungen, Leistungsnachweise usw. beizubringen und/oder diese Materialien, Einbauteile, Geräte zur Bemusterung/ endgültige Bestätigung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Bauleiter:

Der zuständige und vom AN zu stellende Bauleiter ist vor Beginn der Arbeiten namentlich und schriftlich zu nennen und muss während der Arbeitszeit ständig auf der Baustelle erreichbar und entscheidungsberechtigt sein. Ein Wechsel ist grundsätzlich nur mit Zustimmung der Objekt/Bauüberwachung möglich.

Bautagesberichte:

Vom Auftragnehmer sind Bautagesberichte zu erstellen und wöchentlich der örtlichen Bauüberwachung zu übergeben.

Arbeits- und Gesundheitsschutz, SiGeKo:

Vertragsgrundlage sind die Baustellenordnung, der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) nach Baustellenverordnung (RAB 31).

Durch den AG wird ein Koordinator für Sicherheit und Gesundheitsschutz (SiGeKo) bestimmt. Die hinsichtlich der Arbeitssicherheit und dem Gesundheitsschutz vorgesehenen Maßnahmen sowie die Vorgaben des SiGe-Plans sind vom AN einzuhalten. Sämtliche Verpflichtungen des AN bleiben hiervon unberührt. Es wird darauf hingewiesen, dass der AN die Bestimmungen des aktuellen Arbeitsschutzgesetzes eigenverantwortlich einzuhalten hat.

Die Baustellenordnung und der SiGe-Plan werden rechtzeitig vor Leistungsbeginn dem AN übergeben und während der Bauzeit vorgehalten.

0021 LV Attika Dachabdichtung, Klempnerarbeiten

ATV DIN 18299 - Allgemeine Regelung für Bauarbeiten

Das Bauwerk ist so herzustellen, dass die Hygiene und die Gesundheit der Arbeiter, der Anwohner und der späteren Nutzer, insbesondere durch folgende Einwirkungen nicht gefährdet werden. Es ist wie folgt zu vermeiden:

- Freisetzung giftiger Gase
- Vorhandensein gefährlicher Teilchen in der Luft
- Emission gefährlicher Strahlungen
- Wasser- oder Bodenverunreinigungen bzw. -vergiftungen
- Einbau von Gefahrstoffen und solchen Materialien, die mit Gefahren behaftet sind
- Feuchtigkeitsansammlungen in Bauteilen und Oberflächen von Bauteilen und Innenräumen
- umweltgefährdende Inhaltsstoffe.

Baufristenplan:

Der Auftragnehmer erhält vor Ausführungsbeginn einen abgestimmten Gesamtablaufplan. Er hat einen Baufristenplan als Balkenplan über seine vertraglichen Leistungen und die jeweils notwendigen Vorlaufzeiten für Ausführungsunterlagen zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen und überwacht werden kann.

Bei Änderungen der Vertragsfristen oder bei erheblichen Abweichungen von sonstigen Festlegungen ist der Plan unverzüglich zu überarbeiten. Der Plan ist dem Auftraggeber und der Objektüberwachung 10 Werktage nach Auftragserteilung bzw. bei Überarbeitungen unverzüglich zur Freigabe zu übergeben.

Es ist einzukalkulieren, dass Teilleistungen zeitlich versetzt zur Gesamtleistung zu erbringen sind. Der Bauzeitenplan soll alle wesentlichen Entscheidungspunkte aufzeigen, an welchen der AG und seine Erfüllungsgehilfen grundsätzliche Entscheidungen und Aussagen zu treffen haben.

Werkstattplanung des AN im Bauzeitenplan des AN: Der Bauzeitenplan muss die Termine für die Werkstattplanung des Auftragnehmers und die sich daran anschließenden Prüfzeiten dieser Pläne durch die Planer des Auftraggebers mit berücksichtigen und darstellen.

Besprechungen:

Die Termine werden von der Objekt-, Bauüberwachung in regelmäßigen Terminkoordinationsbesprechungen überwacht. Der Bauleiter des Auftragnehmers ist verpflichtet, während seiner Ausführungszeit an den im wöchentlichen Turnus stattfindenden Beratungen sowie auf Anweisung der Objekt/Bauüberwachung an weiteren Besprechungen teilzunehmen.

Abkürzungen:

AG = Auftraggeber, Vertreter des Auftraggebers

OÜ = Objektüberwachung

AN = Auftragnehmer

BE = Baustelleneinrichtung

B = Breite, L = Länge, H = Höhe

D = Dicke/Durchmesser, T = Tiefe

OK = Oberkante

OKR, UKR = Oberkante, Unterkante Rohbauteil

OKFFB = Oberkante Oberfläche Fertigfußboden

OKG = Oberkante Gelände

UKD = Unterkante Rohbaudecke

UKUHD = Unterkante Unterhangdecke

0021 LV Attika Dachabdichtung, Klempnerarbeiten

Gewerkespezifische Vorgaben zur Ausführung

Gewerkespezifische Vorgaben zur Ausführung

Leistungsinhalte

Inhalt der Leistungsbeschreibungen ist die Ausführung von Klempnerarbeiten. Die Ausführung erfolgt nach:

- ATV DIN 18299 - Allg. Regelungen für Bauarbeiten jeder Art
- ATV DIN 18336 - Abdichtungsarbeiten
- ATV DIN 18339 - Klempnerarbeiten

Die nachfolgend benannten und aufgeführten Punkte sind bei der Kalkulation zu beachten und in die entsprechenden EP einzurechnen.

Schutz von Bauteilen

Die Arbeiten erfolgen auf den fertiggestellten Dachflächen. Durch den AN sind eigenständig Maßnahmen zum Schutz der Abdichtung (Bitumenschweißbahn auf Gefälledämmung, Anwendungstyp nach DIN 4108-10: DAA dm) einzuplanen und in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Ferner ist durch den AN dafür Sorge zu tragen, dass keine Materialien wie Dämmstoffe o.ä. in die Entwässerungsleitungen gelangen. Entsprechende Schutzmaßnahmen sind eigenverantwortlich zu errichten und vorzuhalten.

Baustelleneinrichtung

Bauseitige Fassaden- und/oder Schutzgerüste sind nicht vorhanden und sind Sache des AN. Es besteht die Möglichkeit die bauseits vorhandene Anseilsicherung auf der Dachfläche zu nutzen, hierfür ist durch den AN eine geeignete Schutzausrüstung für seine Mitarbeiter zu stellen.

BE-Flächen im Außengelände stehen nur begrenzt zur Verfügung und sind mit der OÜ abzustimmen.

Hinweise zur Kalkulation

Zu berücksichtigen und in die jeweiligen Titelsummen sind mit einzukalkulieren:

- sämtliche Bautechnologie zur Leistungserbringung, einschl. aller Rüstungen und Hebezeuge einschl. Bedienpersonal,
- sämtliche Schutzmaßnahmen gegen Absturz an offenen Dachrändern,
- rechtzeitige Arbeitsvorbereitung und Materialstellung,
- selbstständige Entsorgung etwaig anfallender Abfälle,
- alle erforderlichen Vor- und Nebenleistungen, Befestigungs- und Kleinteile;

Leistungsverzeichnis

Schmalkalden (4830)

0021 LV **Attika Dachabdichtung, Klempnerarbeiten**
01 Titel Allgemeines

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

01 Titel Allgemeines

01.1 Komplettdokumentation Komplettdokumentation

Erstellen einer Produkt- und Bauteildokumentation für alle am Objekt eingesetzten Werkstoffe / Produkte / Bauteile / Systeme. Gliederung gemäß Positionen im Leistungsverzeichnis. Übergabe vor VOB Abnahme. Folgende Angaben sind je nach Produkt / Bauteil aufzunehmen:

- Fachunternehmererklärung
- Fachbauleitererklärung
- Produktdatenblätter
- Zulassungen (ABZ/ABP)
- Konformitätserklärungen
- Werkstattzeichnungen (ausgeführter Zustand)
- statische Nachweise (wenn in Pos. gefordert)
- Wartungs- und Reinigungsangaben
- Nutzer- und Pflegehinweise (bei Ausstattungen).

Achtung: Im Rahmen der Dokumentation sind zwei Wochen nach Auftragserteilung vom AN sämtliche zum Einbau geplanten Produkte zu benennen. Dazu ist eine Gliederung gem. LV zu erstellen und positionsweise die Produktdatenblätter sowie die Zulassungsbescheide in digitaler Form, zur Prüfung durch den Brandschutzprüfer, an die OÜ zu übergeben. Nach Fertigstellung der Leistungen sind die übergebenen Dokumentationsunterlagen durch die entsprechenden Übereinstimmungserklärungen zu ergänzen. Aus den Übereinstimmungserklärungen muss exakt ersichtlich sein, für welches Bauprodukt / Bauart die Erklärung gilt, und an welcher Stelle im Gebäude es eingebaut wurde.

Ausfertigung mit Inhaltsverzeichnis,
3-fach in A-4 Ordnern + digital auf CD,

Abrechnung nach Übergabe der Komplettdokumentation.

1 psch

GP

Vorbemerkung Regiearbeiten

Vorbemerkung Regiearbeiten

Stundenlohnleistungen sind vor Ausführung schriftlich anzuzeigen und nach Ausführung binnen 1 Wochen mit fortlaufend nummeriertem Regieschein zu belegen.

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Schmalkalden (03-2021)

0021 LV Attika Dachabdichtung, Klempnerarbeiten
 01 Titel Allgemeines

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.2	Regiearbeiten Helfer Regiearbeiten Helfer			
	für Beräumungen / Umlagerungen / etc., Ausführung nur nach gesonderter Aufforderung durch die OÜ;	5 h	EP	GP
01.3	Regiearbeiten Facharbeiter Regiearbeiten Facharbeiter			
	für Beräumungen / Umlagerungen / etc., Ausführung nur nach gesonderter Aufforderung durch die OÜ;	5 h	EP	GP

Summe Titel 01

Allgemeines, Netto:

02 Titel Blechabdeckung Attika

02.1 Dachrandabschluss gedämmt, B/H ca. 45/50cm
 Dachrandabschluss gedämmt, B/H ca. 45/50cm

Bauteil / Einbauort: Attika,

Bauseitige Vorleistung:

- Dachfläche gedämmt und mit beschiefelter Bitumenbahn abgedichtet, Randanschluss an Attika 5..10 cm hochgeführt,
- Rohbau-Attika aus Stahlbeton, mit bituminöser Dampfsperre auf Innen- und Oberseite,

Auszuführende Leistung:

- Untergrund Bitumenabdichtung (tlw. beschiefert) und Stahlbeton reinigen, durch Abkehren und Lösen fest anhaftender Verschmutzungen, nach Erfordernis trocknen,
- OSB-Platte, D 25 mm, Breite 30..50 cm, geneigt auf Attikakrone einbauen, Neigung 5 Grad, Überstand beidseitig, Befestigung mechanisch, Unterkonstruktion aus Holz, Hohlräume der Unterkonstruktion vollflächig mit Dämmung ausstopfen, Überstehende Dämmung passend zurückschneiden,
- EPS-Dämmstreifen WLG 035, D 60 mm, H ca. 20 cm, zwischen Dachabdichtung und OSB-Platte einbauen, Befestigung vollflächig geklebt,
- Dämmkeil, 60 x 60 mm, im Übergang Attika/Dachfläche einbauen, Befestigung geklebt,
- Bitumenbahn DIN SPEC 20000-201: DO / E1 PYE KTP 300 S5, vollflächig verschweißt, an vorhandener Abdichtung der

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Schmalkalden (03-2021)

0021 LV Attika Dachabdichtung, Klempnerarbeiten
 02 Titel Blechabdeckung Attika

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Dachfläche anschließen, an Attika hochführen, auf Oberseite der OSB-Platte führen, an Attika-Außenseite mit 10 cm Überstand umschlagen und dauerhaft fixieren,

einschl. aller Zuschnitte und Verschnitte, sowie erforderlicher Befestigungs- und Verbindungsmittel.

320 m EP GP

02.2 Dachrandabschluss gedämmt, B/H ca. 45/100cm

Wie Position 02.1 (Seite 10) jedoch:
 Dachrandabschluss gedämmt, B/H ca. 45/100cm

Bauteil / Einbauort: Dachflächenversatz, Achse 20,

- zusätzlicher EPS-Dämmstreifen WLG 035, D 120 mm, H ca. 100 cm, zwischen Dachabdichtung und OSB-Platte einbauen, Befestigung vollflächig geklebt,
- zusätzlicher Dämmkeil, 60 x 60 mm, im Übergang Attika/Dachfläche einbauen, Befestigung geklebt,

15 m EP GP

02.3 Blechabdeckung Attika, Abw. bis 0,60m

Blechabdeckung Attika, Abw. bis 0,60m

Bauteil / Einbauort: Dachfläche, Attika, als nachgezogene Leistung, nach Montage der vorgehängten Betonfertigteile an der Außenseite der Attika durch Fremdgewerk,

Blechabdeckung einteilig, aus Aluminium 1,5..2,0 mm dick, kunststoffbeschichtet RAL 7033 zementgrau, 2-fach Z-förmig gekantet, mit Tropfkante als Falz einseitig, nicht sichtbar befestigt, Stöße als hinterlegte Fuge, mit profilierten Vorstoßblechen,

zusätzliche Verwahrung an aufgehenden, vorgehängten Sichtbeton-Fertigteilelementen, mittels Kappleiste, H 5cm, hinterlegt mit witterungsbeständigem Dichtband,

Maße Blechabdeckung:
 Kronenbreite: ca. 45 cm
 Ansichtshöhe Dachinnenseite: ca. 5 cm
 Ansichtshöhe Dachaußenseite: ca. 5 cm
 Quergefälle zur Dachfläche: mind. 5°
 Abwicklungslänge: bis ca. 60 cm
 Ausführung in variierenden Bautiefen / Abwicklungslängen

einschl. aller erforderlicher Befestigungs- und Abstandhalter, Vorstoßblechen und Stoßverbindern auf geneigtem Holzuntergrund (sh. Position Dachrandabschluss gedämmt) mit

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Schmalkalden (03-2021)

0021 **LV** **Attika Dachabdichtung, Klempnerarbeiten**
02 Titel Blechabdeckung Attika

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

mind. 5° Quergefälle zum Dach montieren,
einschl. Dehnfugenausbildung aller 6 m,

Die Attikaverblechung ist an der Innenseite (Dachfläche) leitend
miteinander zu verbinden, einschl. Befestigungslochung und
Anschlussfahnen für Blitzableitdraht, Abstand je ca. 10,0 m.

335 m EP GP

02.4 **Blechabdeckung Attika, Eckausbildung 70-110°**
Blechabdeckung Attika, Eckausbildung 70-110°

Bauteil / Einbauort: Dachfläche, Attika

Eckausbildung der vorbeschriebenen Blechabdeckung Attika,
als Innen- / Außenecke, Winkelmaß 70° bis 110°,
Schenkellänge bis ca. 1m, unterschiedliche Kronenbreiten
sauber miteinander verbinden;

6 St EP GP

Summe Titel 02

Blechabdeckung Attika, Netto:

LV-Zusammenfassung

Schmalkalden (4830)

Nr.	Bezeichnung	Seite	Gesamt in EUR
0021	LV Attika Dachabdichtung, Klempnerarbeiten		
01	Titel Allgemeines	9
02	Titel Blechabdeckung Attika	10
Summe LV 0021 Attika Dachabdichtung, Klempnerarbeiten			
	Angebotssumme, Netto:	EUR
	zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
	<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>